

WARNUNG!

England an das deutsche Volk

Die Nazi-Regierung hat, trotz der Bemühungen der führenden Großmächte, die Welt in einen Krieg gestürzt.

Dieser Krieg ist ein Verbrechen. Das deutsche Volk muß zwischen dem Vorwand, den seine Regierung benutzt, um den Krieg vom Zaun zu brechen und den Grundsätzen, die England und Frankreich zur Verteidigung Polens zwingen, ganz klar unterscheiden.

Von Anfang an hat die englische Regierung erklärt, daß an der polnischen Frage nichts ist, was einen europäischen Krieg mit allen seinen tragischen Folgen rechtfertigen kann.

Fünf Monate nach dem Münchener Vertrag wurde die Selbstständigkeit der Tschechoslowakei brutal zertreten. Wenn Polen nicht auch von dem gleichen Schicksal erreicht werden soll, dann müssen wir darauf bestehen, daß friedliche Verhandlungsmethoden nicht durch Gewaltandrohungen unmöglich gemacht werden, daß die zu treffende Abmachung die Lebensrechte Polens gewährleistet und auch ehrlich gehalten wird. Ein Diktat konnten wir weder zulassen noch annehmen.

Wenn Herr Hitler glaubte, die englische Regierung werde aus Angst vor dem Kriege die Polen im Stich lassen, so hat er sich schwer getäuscht. Erstens bricht England sein einmal gegebenes Wort nicht. Außerdem ist es aber Zeit, der brutalen Gewalt, die die Nazi-Regierung der Welt aufzwingen will, ein deutliches Halt zu bieten.

Mit diesem Krieg stellt sich der Reichskanzler gegen den unbeugsamen Willen der englischen Regierung, einen Willen, hinter dem nicht nur die gesamten Hilfsquellen und Mittel des englischen

WARNUNG!

2

Weltreiches stehen, sondern auch ein Bündnis mit anderen Großmächten. Es geht um die Rettung der Menschenfreiheit und um das Recht freier Völker, frei zu leben.

Bis zum letzten Augenblick haben der Papst, der Präsident der Vereinigten Staaten, und der König von Belgien im Namen von Belgien, Holland, Luxemburg, Dänemark, Schweden, Norwegen und Finnland, sich vergeblich an eure Nazi-Regierung gewandt, mit dem dringenden Ersuchen, den Verhandlungsweg statt des Krieges zu wählen.

Es bricht über Euch jetzt eine Katastrophe herein, in der das Reich sich von der Gemeinschaft zivilisierter Völker isoliert befindet, ohne jede Unterstützung außer der des kommunistischen Rußland.

Diesen Krieg könnt Ihr nicht gewinnen.

Euch gegenüber stehen viel größere Mittel und Hilfsquellen als Eure eigenen.

Seit Jahren ist Euch durch die schärfste Zensur und durch ein unglaubliches System von Spitzeln und Angebern die Wahrheit vorenthalten worden. Ihr durftet Euch nicht einmal über die in Eurem Namen vollbrachten Grausamkeiten aussprechen.

Euch gegenüber steht die vereinte Kraft freier Völker, die mit offenen Augen bis zum Letzten für die Freiheit kämpfen.

Uns ist der Krieg ebenso widerlich wie Euch, aber vergeßt nicht, daß England, einmal zum Krieg gezwungen, ihn unverweigerlich auch zu Ende führt. Englands Nerven sind zäh, seine Hilfsquellen unerschöpflich.

Wir geben nicht nach.

Weitergeben